

Briesnitz.

Kreishauptmannschaft: Dresden. — Amtshauptmannschaft: Dresden-Altstadt. — Amtsgericht: Dresden. — Landwehrbezirk: Dresden-Altstadt (Land). — Hauptmeldeamt: Dresden-Altstadt. — Einwohnerzahl vom 2. Dezember 1895: 1739 Personen.

Briesnitz (Bresnice, Breseniz, Bresnitz = Birkenort) verdankt seine Entstehung jedenfalls der Burgwarte Briesnitz, welche 946, also kurz nach der Gründung der Burg Meißen, errichtet worden sein soll, 1223 aber zerstört wurde. Als Burgwarte wird es zuerst 1071 und 1140 genannt; als 4. Obedienz (Pfründe) des Hochstiftes Meißen 1273, 1311 und 1451; als bischöfliches Gericht bez. Obergericht 1416, dann öfter, zuletzt 1491; als Dorf zuerst 1350; doch muß das Dorf schon viel früher entstanden sein, da hier schon Ende des 13. Jahrhunderts eine Schankwirtschaft bestand, welche 1286 dem Schankwirth Arnold gehörte. Die beim Bau der neuen Schule im J. 1880 aufgefundenen Urnen weisen, wie der Name, auf slavische Gründung hin. Zum bischöflichen Obergerichte Briesnitz gehörten im J. 1468 6 bischöfliche und 34 Vasallenorte, welche fast sämtlich auf dem linken Elbufer lagen. Das Hochstift besaß hier zwei Borwerke (größere Güter), von denen das größere dem Archidiaconus von Nisan, (so hieß unsere Gegend früher), das kleinere dem Bischöfe gehörte. Das größere wurde 1543, das kleinere 1555 säcularisirt, 1559 auch das bischöfliche Gericht aufgehoben, dessen Gerichtsbarkeit an den Churfürsten August überging. Die Kirche zu Briesnitz, welche 1381 bereits als Pfarrkirche erwähnt wird, ist jedenfalls zuerst Burgwartskirche gewesen und aus Holz erbaut worden. Sicher hat sie 1273 schon bestanden, denn in diesem Jahre wurde dem Archidiaconus von Nisan das Patronatsrecht über die Kirchen zu Briesnitz und Kaditz vom Meißner Bischof verliehen. Ihre jetzige Gestalt mag sie erst um das J. 1447 erhalten haben. Größere Reparaturen bez. Restaurationen sind 1602, 1662 (?), 1680 und zuletzt 1882 vorgenommen worden. Der jetzige Thurm hat eine Höhe von ungefähr 60 m. Eingepfarrt waren bis in die neueste Zeit 23 ganze und 2 halbe Dörfer (Lößtau und Steinbach). Sie gehörte zum Bezirk Dresden des Archidiaconates Nisan. Geistliche haben hier schon vor 1273 amtirt, doch werden erst vom J. 1496 an, in welchem M. Matthäus Rentsch Pfarrer wurde, die Geistlichen namentlich aufgeführt. Das Diaconat wurde erst 1672 begründet; erster Diaconus wurde M. Gottfried Müller. Die Reihe der Lehrer eröffnete Christoph Herrmann, der 1562 nach Dohna versetzt wurde.

Verzeichniß der Behörden, Anstalten, Vereine etc.

- Gemeinderathskollegium.**
Gemeindevorstand: Felgentreff, Friedrich C. W.
Gemeinderath: Ziefe, Gotthelf J., 1. Gemeindeältester; Merbig, Ernst Jul., 2. Gemeindeältester.
Gemeinderathsmitglieder: Franz, Ernst Jul.; Schneider, Gustav F.; Menzer, Carl A.; Göpfert, Hermann Jul.; Benedix, Friedrich A.; Schmieder, Richard; Schimmang, Richard D.; Richter, Carl; Haupt, Oswald H.; Kuchler, Louis; Hopf, Max; Fischer, Wilhelm.
- Gemeindeamt.** (Nr. 35 B.)
Geöffnet Montag bis Freitag Vorm. 8—11 Uhr, (Nachm. unbest.), Sonnabend Nachm. 3—6 Uhr, (Vorm. unbestimmt).
Gemeindevorstand: Felgentreff, Friedrich C. W.; Gemeindevorstand: Benzel, Carl A.; Nachtwächter: Müller, Julius C.
- Ortsstencereinnahme u. Gemeindefrankenversicherung.** (Nr. 32.)
Geöffnet Montag u. Mittwoch Vorm. 8—12, Sonnabend Nachm. 3—7 Uhr; an den übrigen Tagen unbest. — Kassirer: Menzer, Carl A.
- Schlachtsteuer-Einnahme.** (Nr. 1 H.)
Einnahmer: Zischang, August J.
- Wegeverband** für die Meißnerstraße in den Gemeinden Briesnitz, Kemnitz u. Stegisch.
Felgentreff, Gemeindevorst. in Briesnitz, Vors. u. Rechnungsführer; Thiersch, Friedrich W., Wegewärter, Briesnitz; Hoffmann, Oskar, u. Bennewitz, Richard, Briesnitz, Wegegelede-einnahmer.
- Kgl. Standesamt.** (Nr. 35 B.)
Geöffnet Montag bis Freitag 8—11, Sonnabend Nachm. 3—6 Uhr, Sonn- u. Festt. 1/2 11 bis 1/2 12 Uhr (nur für Todtgeburten).
Standesbeamter: Felgentreff, Friedrich C. W., Gemeindevorst.; 1. Stellvertreter: Frißsche, C. H., Kanzleisekretär a. D.; 2. Stellvertreter: Ziefe, Gotthelf J., Gemeindeältester.
- Kgl. Friedensrichteramt.** (Kemnitz.)
(Zur Zeit unbesetzt).
Stellvertreter: Grahl, Max, Gem.-Vorst., (Cotta).
- Kgl. Gendarmerie-Station.** (Kemnitz.)
Gendarm: Kern, Oswald.
- Ortsgerichte.** Menzer, Carl A., Ortsrichter; Felgentreff, Friedrich C. W., Gerichtschöppe.
- Kirche.** (Pfarramt Nr. 22.)
Kirchenvorstand: Dunger, Otto Rich., Pastor, Vorsitzender; Merbig, Gemeindevorstand, Stegisch, stellv. Vors.; Laible, Diaconus, Briesnitz; Nögold, Ziegeleiw., Briesnitz; Kunath, Ziegeleiw., Obergorbis; Franz, Gutsbes., Leutewitz; Schulze, Gutsbes., Gohlis; Faust, Gutsbes., Cossabaude; Starke, Gemeindevorst., Niedergorbis; Harz, Kfm., Niedergorbis; Pießch, Gemeindevorst., Omschwitz; Welde, Gutsbes., Merbig.
Geistliche: Dunger, Otto Rich., Pastor; Laible, Wilhelm J. Conr. Prt., Diaconus; Unger, J. Georg, Hilfsgeistlicher.
Organist: Schuster, Carl F. Ferd., Kirchschullehrer.
Kirchner: Müller, Wilhelm C., Briesnitz Nr. 1 G.
Rechnungsführer: Kaufmann, Lehrer, Leutewitz.
Kassirer: Jächner, Robert A., Schuhmstr., Briesnitz.
- Verwaltung der Friedhöfe in Briesnitz.**
Todtenbettmeister: Rumppe, Oskar F.
- Schule**
für die Gemeinden Briesnitz und Kemnitz.
Schulvorstand: Felgentreff, Gemeindevorst. in Briesnitz, Vors.; Voigt, Gemeindevorst. in Kemnitz, Stellvert.; Schuster, Kirchschullehrer in Briesnitz, Protokollführer; Dunger, Pastor in Briesnitz, Ortschulinspektor; Merbig, Gemeindeältester, Briesnitz; Menzer, Gemeinderathsmitglied, Briesnitz; Schimmang, Gemeinderathsmitgl., Briesnitz; Jeremias, Gemeinderathsmitglied, Kemnitz.
Ortschulinspektor: Dunger, Otto Rich., Pastor.
Kirchschullehrer: Schuster, Carl F. Ferd.
Lehrer: Virus, Bruno D. A.; Richter, Arthur Gg.; Melzer, F. Albin. — Hilfslehrer: Berge, Hellmuth; Hensel, Gustav Ad. — Für Handarbeiten: Frä. Heimpold, Dresden.
Kassirer: Felgentreff, Gemeindevorst., Briesnitz 35 B.
Schulgeld für 1 Kind: 1. u. 2. Kl. 14 Pf., 3. u. 4. Kl. 12 Pf., 5. Kl. 11 Pf., 6. Kl. 10 Pf. pro Woche. — Der Fortbildungsschulunterricht wird während des ganzen Jahres jeden Sonnab. Abd. 6—8 Uhr erteilt.
- Feuerlösch-Verband Briesnitz-Kemnitz.**
Felgentreff, Friedrich, Gemeindevorstand in Briesnitz, Verbandsvors. u. Kassirer.
- Freiwillige Feuerwehr für Briesnitz und Kemnitz.**
Garte, Gustav, Zimmerer, Hauptmann; Jrmmer, Theodor, Tischlerstr., Spritzenzugführer; Mickel, Richard, Zimmerer, Steigerzugführer.
- Ärzte.**
Dachenhäuser, Theodor, Dr. med., prakt. Arzt, Geburtshelfer u. Bezirks-Immpfarz, Briesnitz Nr. 12. 1.
- Bezirks-Hebamme.**
Hanke, Anna Em. verw., Briesnitz Nr. 1 H. 1.
- Bezirks-Heimbürgin.**
Richter, Christiane Thne. verehel., Briesnitz 5 B. 1.
- Verpfl. Trichinenschauer.**
Brieje, Johann, Briesnitz Nr. 31 C.; Stellvert.: Winkler, Carl, Omschwitz.
- Gemeinnützige Anstalten und Vereine.**
- Kleinkinderbewahranstalt** (Nr. 31 B.)
für die Gemeinden Briesnitz, Kemnitz u. Leutewitz.
In derselben werden Kinder vom 2. bis zum 6. Lebensjahre (ältere nur, wenn es der Raum gestattet) gegen ein tägliches Pflegegeld von 10 Pf. aufgenommen.
- Frauenverein für Briesnitz u. Umgegend.**
Vorsteherin: Frau Pastor Dunger, Briesnitz.
Krankenpflegerin: Kiemer, Marie, Briesnitz Nr. 79 B. 1.
- Grundbesitzerverein zu Briesnitz.**
Vors.: Schimmang, Rich., Stellmachermstr., (Nr. 50).
- Gesangverein „Liederheim“.**
Vors.: Nögold, Wilhelm, Ziegeleiverwalter; Dirigent: Virus, Bruno, Lehrer.
- Gebirgsverein für die Sächs. Schweiz,**
Sektion Briesnitz.
Vorsitzender: Ebert, Otto, Lehrer in Stegisch.
- Geselligkeits-Club „Diametta“.**
Vorsitzender: Heydenreuter, W.; stellv. Vors.: Schneider, P.